

6. Kapitel: Kreative Selbstbefragung

Checkliste – Kreative Selbstbefragung

Lerne die Spieler deiner inneren Mannschaft kennen, damit du sie für dein Schreiben nutzen kannst.

- Der Wilde ist für die Ideenfindung, das Rumspinnen und Tagträumen zuständig. Er liebt alles Sinnliche und Dinge, die dir Spaß machen. Der Berater ist für die Selbstbefragung zuständig. Er stellt seine Fragen, mit dem Ziel, dein Schreiben besser zu machen. Er nimmt deine Ideen ernst und liebt es, Wissen zu sammeln und zu verarbeiten.
- Das Zusammenspiel der beiden macht eine Geschichte originell.
- Zwei Spieler können das Schreiben schwer machen oder sogar zum Stillstand bringen.
- Der Zensor verallgemeinert und verurteilt. Er nimmt deine Ideen nicht ernst, sondern meckert und wertet ab.
- Der innere Tollfinder lehnt jede Beratung ab. Er vergleicht dich stets mit Anderen.
- Beide hindern dich, zu lernen und dich weiterzuentwickeln. Sie werden durch Angst angetrieben.

Du schickst Zensor und Tollfinder auf die Strafbank, indem du:

- Sagst: „Ruhe verdammt noch mal! Schnauze, jetzt!“
- Ihnen „doofe“ Namen gibst.
- Nachfragst, was genau gemeint ist.



So bringst du Verallgemeinerungen, Pauschalurteile und Vergleiche zum Einsturz.